

**Hohenlimburg**

Hans Werner I. regiert Holthausen Jochen Petz erhält für seinen Volltreffer den Wanderpokal

12.08.2007 | 12:10 Uhr



Holthausen. Insgesamt 580 Kugeln schlugen am Samstag beim Schützenfest in Holthausen in den Holzvogel ein, ehe dieser durch Hans Werner Wilhelms beim "Finale" des Königsschießens um 21.20 Uhr zu Boden geholt wurde. Zu diesem Zeitpunkt brannte schon das F

Spannung war bis zum Schluss garantiert. Fast alle Vereinsmitglieder des Schützenvereins und die Gäste feuerten die letzten drei Schützen Hans Werner Wilhelms, Rosemarie Wilhelms und Edith Thiel an und sorgten somit für ausgelassene Stimmung, die nahtlos an das Schützenfest des Vorjahres anknüpfte.

Überhaupt war es ein spannender Wettkampf: Die Pfänderschützen heißen in diesem Jahr Margarete Rode (Krone, 18 Schuss), Udo Leibelt (Zepter, 55 Schuss), Jochen Eisermann (Apfel, 50 Schuss), Reinhold Menzel (rechter Flügel, 60 Schuss), Dieter Wölki (linker Flügel, 51 Schuss), Jochen Petz (Schwanz, 194 Schuss).

Nach seinem goldenen Schuss auf den Schwanz nahm Jochen Petz (TuS Holthausen) glücklich den Wanderpokal des Verbandes für Sport entgegen.

Nachdem am Abend das neue Königspaar Hans Werner Wilhelms mit Gattin Rosemarie feststand, wurde ausgiebig am Schützenheim und auch am Haus des Paares an der Husterstraße gefeiert. Nachbarn hatten dieses geschmückt und begleiteten das Paar auch am Sonntagmorgen in die Gaststätte "Alt Holthausen". Dort wurde ein Imbiss eingenommen, ehe es zur Proklamation zum Schützenheim ging.

Zahlreiche Gastvereine waren dort erschienen, um dem neuen Königspaar zu gratulieren. Die geladenen Schützenvereine kamen aus Altenhagen, Herdecke, Lennestadt, Dahl oder Hohenlimburg.

Für treue Vereinsdienste erhielten gestern Hans Werner Wilhelms und Thomas Wessner die "Goldene Verdienstnadel".

"Wir haben den Samstag voll ausgekostet und wollen das Fest zukünftig weiter ausbauen. Der Wettergott zeigte sich glücklicherweise gnädig", freute sich der erste Vorsitzende Jochen Eisermann.

Von den geladenen Vereinen gab es viel Lob für die gelungene Dekoration des Festplatzes. Ein aufgespannter Fallschirm spendete Schatten, während sich die Schützenbrüder und Schwestern an der Sektbar erfrischten.

Weitere Berichte vom Kinder- und vom Bürgerkönigsschießen folgen.

Von Christian Rasche